

Home Museen Sammlungen Objekte Kontakt

MUSEEN, SAMMLUNGEN, OBJEKTE ...

museum-digital



Sachsen - Anhalt

5873 ▶ Objekte
469 ▶ Sammlungen
76 ▶ Museen

Es gibt viele gute Gründe in Museen zu gehen. Ausstellungsbesuche oder die Teilnahme an Veranstaltungen sind nur zwei davon. Museen "zeigen" und "inszenieren", sie "regen an" und sie "bilden". Doch es ist mehr, was ein Museum ausmacht: Museen sind Orte des Bewahrens und des Forschens. Zwei Facetten von "Museum", die nicht immer unmittelbar sichtbar werden und doch Grundlage für alles sind, wodurch ein Museum sichtbar wird. Gezeigt, inszeniert, bewahrt und erforscht werden dabei die Objekte der Museen. Sie stehen im eigentlichen Zentrum der Museumsarbeit. Kaum ein Museum kann alle von ihm verwahrten Objekte gleichzeitig zeigen. Vieles muß - kaum beachtet - in den Depots verbleiben. Auf diesen Seiten präsentieren Museen aus Sachsen-Anhalt gemeinsam ihre Objekte, um mehr von den "Schätzen" zu zeigen, als in "vier (acht, zwölf, ...) Wänden" möglich ist.

Eine zufällige Auswahl von Objekten finden Sie rechts. Klicken Sie darauf um mehr zu erfahren. Weitere Objekte finden Sie, wenn Sie einen Suchbegriff eingeben.

Übersichten und Beschreibungen zu Objekten und Sammlungen einzelner Museen können Sie über die obere Navigationsleiste auswählen.



Impressum ▶ AG Digitalisierung ▶ MV Sachsen-Anhalt ▶ museum-digital ▶ Google Analytics



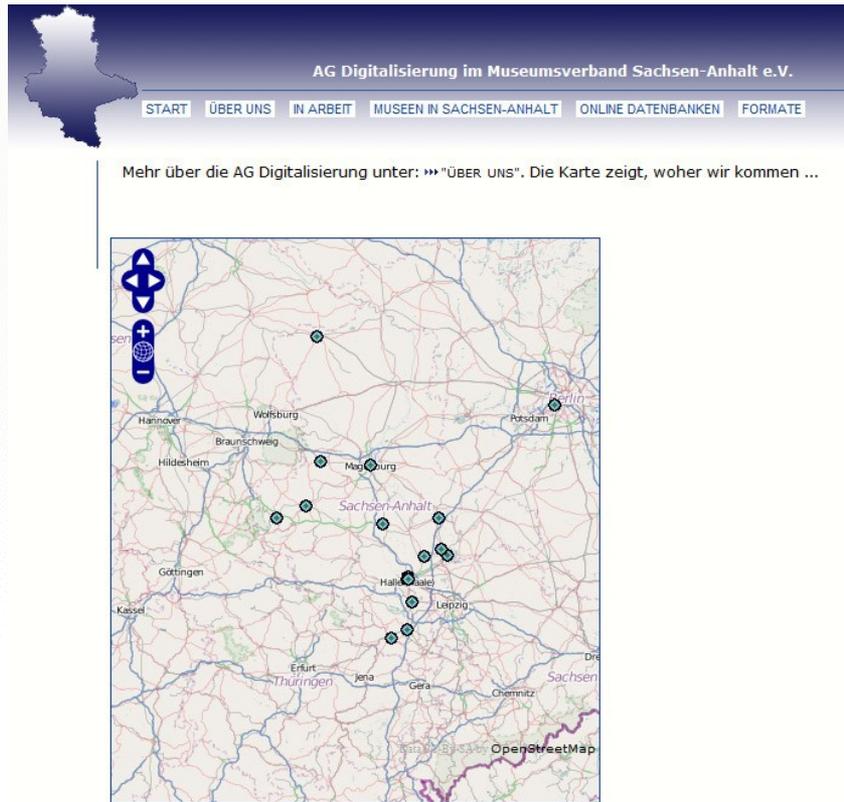
museum-digital : sachsen-anhalt

<http://www.museum-digital.de/san>

Ein Vorhaben von: **Museumsverband Sachsen-Anhalt — AG Digitalisierung**

Aktiv seit Anfang 2009

Zur Zeit 19 Mitglieder



<http://www.museum-digital.de/san/agdigitalisierung/index.php>

Zielsetzung der AG

Museumsobjekte gemeinsam im Internet verfügbar machen

- **so, dass alle Museen des Landes daran mitwirken können**
- **so, dass über die Objekte die Museen bekannter werden**
- **so, dass Vielfalt von „Museum“ sichtbar wird**
- **so, dass Objekte auch in europeana (etc.) erscheinen können**

Museumsobjekte gemeinsam im Internet verfügbar machen

- **so, dass alle Museen des Landes daran mitwirken können**
 - **keine Begrenzung auf Sparten (Kunst, Technik, ...)**
 - **keine Begrenzung auf Größen (Groß, Mittel, Klein ...)**
 - **keine Begrenzung auf Expertise (IT-KnowHow, ...)**
 - **keine Begrenzung auf Geldmittel (Nicht nur wer hat!)**

Museumsobjekte gemeinsam im Internet verfügbar machen

- **so, dass alle Museen des Landes daran mitwirken können**
 - **keine Begrenzung auf Sparten (Kunst, Technik, ...)**
- **Flexibilität der Software ist nötig**
 - **keine Begrenzung auf Größen (Groß, Mittel, Klein ...)**
- **Software muss mit kleinen und großen Mengen umgehen**
 - **keine Begrenzung auf Expertise (IT-KnowHow, ...)**
- **Software muss sehr einfach zu nutzen sein**
 - **keine Begrenzung auf Geldmittel (Nicht nur wer hat!)**
- **Software muss kostenfrei sein**

Museumsobjekte gemeinsam im Internet verfügbar machen

- **so, dass über die Objekte die Museen bekannter werden**
 - **die Museen müssen etwas davon haben!**
- **Aspekt: Sammeln, Bewahren und Erforschen soll in Vordergrund**
- **Durch Blick auf andere Museen – Gewinn für eigenes Museum**
- **Vernetzung der Museen verbessern**

Museumsobjekte gemeinsam im Internet verfügbar machen

- **so, dass Vielfalt von „Museum“ sichtbar wird**
 - **Vielfalt: Verschiedenste Objekte in einem „Museum“**
 - **Vielfalt: Verschiedenste Ausrichtung von „Museum“**
 - **Vielfalt: Arbeit vor und vor allem hinter den Kulissen**
 - **Vielfalt: Verschiedene Ansprüche, verschiedene Möglichkeiten**

Museumsobjekte gemeinsam im Internet verfügbar machen

- **so, dass Objekte auch in europeana (etc.) erscheinen können**
 - **Standard-Datenformat muss verwendet werden**
 - **Anforderungen von europeana müssen erfüllt werden (Bild nötig)**
 - **Die Objektangaben müssen mehreren Zielgruppen genügen**
 - **Oberster Grundsatz: Das Museum muss Herr seiner Daten sein !**

Phase I : Herausfinden, was möglich ist

- **Vergleich von Online-Datenbanken → Minimal-Kriterienkatalog**
- **Museen aus AG (und weitere) erstellen jeweils 5 Datensätze**
- **Zeit und Aufwand werden ermittelt → 3min bis 3std (incl. Foto)**
- **Analyse der vorhandenen Objektinformationen in den Museen**
- **Analyse gebräuchlicher Austauschformate → museumdat**

Phase II : Erste Gehversuche bei Datenaus- und eingabe

- **Entwicklung eines Ausgabewerkzeugs (md:san)**
- **Eingabe über Formular (Word), Formular (Online)**
- **Eingabe über Tabellen (Excel, CSV), XML (Datenbank)**
- **Definition von Rollen (Eingebender, Direktor, Redakteur, Admin)**
- **Entwicklung der Normdatenkontrollwerkzeuge**
- **Entwicklung eines Eingabe- und Bearbeitungswerkzeugs**

Phase III : Verfeinerung der Datenaus- und -eingabe

- **Ausbau des Ausgabewerkzeugs (md:san)**
- **Ausbau des Eingabe- und Bearbeitungswerkzeugs**
- **Erfassen und Publizieren weiterer Datenfelder (wo gewünscht)**
- **Weitere Ausgabemöglichkeiten schaffen („eigene Seite“)**
- **Vernetzung untereinander fördern**
- **Web 2.0 (Facebook und so)**

Das Eingabe- und Bearbeitungswerkzeug: Handbuch

Angemeldet als Anke Becker

Museum
Sammlung
Objekt
Inv.-Nr.:

**Kulturhistorisches Museum
Schloss Merseburg**

173 Objekte (Gesamt)
140 Objekte (Anzeige)



namaste

Fünf einfache Grundsätze für das Eingeben und Bearbeiten

- 1) Vor dem Eingeben prüfen ob alles vorhanden ist**

Wenn Sie ein Objekt erfassen wollen, dann stellen Sie bitte vorher sicher, dass sie folgendes zur Verfügung haben / geklärt haben:

 - (a) Objektinformationen [Inventarnummer, Objektart, Objektbezeichnung, Objektbeschreibung]
 - (b) Abbildung(en) [Dateiname: keine Sonderzeichen, keine Umlaute; JPG-Format; 72 dpi; lange Seite mindestens 800 Pixel (guter Wert ist 960 Pixel Breite), Dateigröße ca. 100-300 kb]
 - (c) Sammlungszugehörigkeit des Objektes.
- 2) Viel Zuordnung, wenig Eingabe**

Sie geben zunächst einige Grunddaten zu einem Objekt ein. Nach dem Abschicken / Speichern können Sie Zuordnungen herstellen, z.B. zwischen dem Objekt und einer Sammlung, oder dem Objekt und einer Literaturstelle, oder zwischen Objekt und Abbildung(en). Eine wichtige Zuordnung ist jene vom Objekt zu objektbezogenen Ereignissen (Herstellung, Verfassen [bei Briefen, etc.], Finden [bei archäologischen Artefakten], ...). Wenn Sie dem Objekt ein neues Ereignis zuordnen, dann fordert das Programm Sie auf, das "Was, Wann, Wer, Wo" dieses Ereignisses (z.B. Herstellung, Zeitpunkt der Herstellung, Hersteller, Ort der Herstellung) zu bestimmen. In diesem Falle werden also Handlungen, Zeiten, Akteure (Handelnde) und Orte einem Ereignis zugeordnet.
- 3) Wenn möglich mit schon Bekanntem verknüpfen**

Um die Daten möglichst einheitlich zu halten (was wichtig ist für die Weitergabe an europeana oder auch an andere Projekte / Portale) ist es wichtig, dass nicht der eine schreibt "21. Januar 1853" und der nächste "21. 01. 1853" oder gar "1853, 21. Januar". Deshalb fordert das Programm Sie an verschiedenen Stellen auf, erstmal das Vorhandene zu prüfen. Vielleicht ist das, was Sie eingeben möchten ja schon in einer andern Form vorhanden. Wählen Sie in solchen Fällen bitte stets aus dem Vorhandenen aus. Wenn Sie Neueingaben tätigen (eine bisher unbekannte Person oder ein unbekannter Ort oder ...) dann bittet das Programm Sie um weitere Informationen (z.B. die Eingaben von Geokoordinaten). Hilfe zum Ausfüllen finden Sie an den entsprechenden Stellen.
- 4) Überschreiben, nicht Löschen!**

Weil die Daten miteinander verknüpft sind ist das Löschen eines Objektes immer auch damit verbunden, verknüpfte Ereignisse oder Literaturangaben oder Abbildungen ... zu löschen. Die entsprechenden Literaturangaben oder Abbildungen oder ... sind aber möglicherweise mit anderen Objekten, womöglich aus anderen Museen, verknüpft. Löschen ist in einem System von Zuordnungen stets eine sehr komplexe Angelegenheit. Im Augenblick ist es noch nicht möglich Objekte zu löschen. Wenn Sie ein Objekt entfernen möchten, dann haben Sie zwei Möglichkeiten: Sie können die Funktion "Anzeigen" auf "100" stellen, d.h. das Objekt ist noch vorhanden, wird aber nicht mehr angezeigt oder Sie können den Objekt-Datensatz überschreiben: Löschen Sie alle Zuordnungen (unterhalb von "Abschicken") durch Klick auf die roten oder gelbroten Punkte, tragen Sie dann die Angaben für ein neues Objekt in die angezeigten Felder ein und stellen Sie anschließend neue Zuordnungen her.
- 5) Folge den Farben**

Allgemeine Symbole und Farben ...

 - , ■ : Etwas hinzufügen
 - : Ereignis oder Abbildung hinzufügen (weitere Eingaben nötig)

Eingabe- und Bearbeitungswerkzeug: Übersicht der Objekte

Angemeldet als Anke Becker

Museum Sammlung Objekt Inv.-Nr.:

Objekte aus der Sammlung: **"Münzen, Siegel und Medaillen"** (44 Objekte)

Pro Seite: Sortiert nach:

[1-20] [21-40] [41-44] > >>

OE176		<p>Medaille der Privaten Bürger-Scheiben-Schützen-Gilde Merseburg</p> <p>Die Gedenkmedaille wurde anlässlich der Fahnenweihe und des Mannschießen der Privaten Bürger-Scheiben-Schützen-Gilde zu Merseburg 1921 gestiftet. Sie besteht aus der runden Kupfermedaille ...</p> <p>[Medaille] Dm: 37 mm</p>
OE 83		<p>Gedenkmedaille für König Gustav II. Adolf von Schweden</p> <p>Die Medaille ist eine Sonderprägung anlässlich des 250-jährigen Todestages und der Gedenkfeier für König Gustav II. Adolf von Schweden (1594-1632) in Lützen. Die 1882 geprägte Medaille ...</p> <p>[Medaille] Dm: 28 mm</p>
OE 190		<p>Gedenkmedaille zum III. Turnfest in Leipzig 1863</p> <p>Die Medaille ist eine Sonderprägung anlässlich des III. Turnfestes in Leipzig vom 2. bis 5. August 1863. Die Reliefdarstellungen und Umschriften auf der runden Medaille sind erhaben. Die ...</p> <p>[Medaille] Dm: 47 mm</p>
OE 183		<p>Medaille zum 300-jährigen Jubiläum des Dom-Gymnasiums zu Merseburg</p> <p>Die runde Zinn-Medaille zum 300-jährigen Jubiläum des Dom-Gymnasiums zu Merseburg wurde vermutlich durch das Dom-Gymnasium selbst 1875 herausgegeben. Auf der Vorderseite, die ebenfalls ...</p> <p>[Medaille] Dm: 33 mm</p>
2009/89		<p>Siegel des Kapitels und der Kirche zu Neisse</p> <p>Das ovale Siegel ist ein Abdruck vom Siegel des Domkapitels und der Kirche der heutigen polnischen Stadt Neisse (Oberschlesien) auf rotem Siegellack. Der Siegelstempel stammt von 1510. 1199 ...</p> <p>[Siegel] H 6,5 cm, B 3,8 cm</p>
2009/88		<p>Siegel des Sächsischen Kurfürsten und Administrators des Stifts Merseburg Christian I.</p> <p>Das runde Siegel des Sächsischen Kurfürsten und Administrators des Stifts Merseburg Christian I. (1586-1591) gehörte zu einer Urkunde, die um ca. 1588 ausgestellt worden ist. Das Siegelbild ...</p> <p>[Siegel] Dm Siegelrelief 7,8 cm</p>
2009/85		<p>Siegel mit Helmwappen</p> <p>Das runde Siegel aus grünem Siegelwachs ist in einer Wachsschale eingelassen und war ursprünglich mittels zweier Pergamentstreifen an einer Urkunde bzw. Dokument angehängt (Siegel 16. ...</p> <p>[Siegel] Dm Siegelrelief 4,2 cm, Wachsschale 5,2 cm, T 2,0 cm</p>
2009/82		<p>Siegel mit der Heiligen Fides von Agen</p> <p>Das runde Siegel aus braunem Siegelwachs ist in einer gedrechselten Holzkapsel eingelassen und war ursprünglich mittels gelber</p>

Eingabe- und Bearbeitungswerkzeug: Objekteingabe (Basisdaten)

Ein Objekt erfassen ... Angemeldet als Ingo Pfeifer

Inventarnummer
 Objektart
 Objektitel
 Beschreibender Text

Material / Technik
 Maße

Eingabe- und Bearbeitungswerkzeug: Objektbearbeitung

Ein Objekt bearbeiten ...



Angemeldet als Ingo Pfeifer

Museum	Sammlung	Objekt	Inv.-Nr.: <input type="text"/> <input type="button" value="Go!"/>
--------	----------	--------	---

<p>◀ 5872 ▶</p> <p>Ä: Ingo Pfeifer (2011-01-11 11:17)</p> <p>Ω: Ingo Pfeifer (2011-01-11 11:17)</p> <p>Vorschau im Ausgabemodul</p> <p>Erzeuge PDF (Knorr-Format)</p> <p>Erzeuge PDF (A4)</p> <hr/> <p>Verberge das Objekt</p>	<p>Inventarnummer <input type="text" value="IV-262"/> <input type="button" value="i"/></p> <p>Objektart <input type="text" value="Grafik"/> <input type="button" value="i"/></p> <p>Objekttitel <input type="text" value="The Glorious Defeat of the French Fleet"/> <input type="button" value="i"/></p> <p>Beschreibender Text <input type="text" value="Seeschlacht mit vielen Schiffen. Niederlage der französischen Flotte in Schlacht bei Quiberon im siebenjährigen Krieg.
Beschriftung: To the Hon.ble EDWARD HAWKE, Admiral of the Blue an Knight of the most Hon. Order of the Bath &c / This Representation of the Glorious DEFEAT of the FRENCH FLEET Comanded by Marshal Constans off Belle-Isle on the 20th of November 1759 by a FLEET of HIS MAJESTY'S Ships under HIS Command / Whereby they represented ... BODY of FORCES to Invade the BRITISH DOMINIONS; ... by the most ... and Obeisant Servant. - Rich.d Paton / London. Publish.d according to Law 16. March 1761. To be had at R. Paton Warder Street Soho, ..."/> <input type="button" value="i"/></p> <p>Material / Technik <input type="text" value="Kupferstich"/> <input type="button" value="i"/></p> <p>Ausmaße <input type="text" value="45,1 x 63,7 cm"/> <input type="button" value="i"/></p> <p style="text-align: center;"><input type="button" value="Abschicken"/></p> <hr/> <p>Sammlung</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Originalausstattung Schloss Wörlitz <input type="checkbox"/> Grafische Sammlung <hr/> <p>Weiteres Ereignis erfassen und verknüpfen</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Druckplatte hergestellt Z: 1761 [=] A: Canot, Pierre Charles [=] O: London [=] <input type="checkbox"/> Vorlagenerstellung Z: 1761 [=] A: Paton, Richard [=] O: London [=] <hr/> <p>Weiteres Schlagwort verknüpfen</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Siebenjähriger Krieg <input type="checkbox"/> Marine <hr/> <p>Weitere Literaturangaben hinzufügen</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Harksen, Marie-Luise 1939 <hr/> <p>Weitere Links (und Dokumente) hinzufügen</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> 20.11.1759 (http://www.historyofwar.org/articles/battles_quiberon.html) <hr/> <p>Weitere Abbildung hochladen und verknüpfen</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> The Glorious Defeat of the French Fleet (Bild-ID: 8778)
--	---

Eingabe- und Bearbeitungswerkzeug: Objektbearbeitung

Ein Objekt bearbeiten ...



Angemeldet als Ingo Pfeifer

Museum Sammlung **Objekt** Inv.-Nr.:

◀ 5872 ▶

Ä: Ingo Pfeifer (2011-01-11 11:17)
Ω: Ingo Pfeifer (2011-01-11 11:17)



Inventarnummer	IV-262 <input type="button" value="i"/>
Objektart	Grafik <input type="button" value="i"/>
Objekttitel	The Glorious Defeat of the French Fleet <input type="button" value="i"/>
Beschreibender Text	Seeschlacht mit vielen Schiffen. Niederlage der französischen Flotte in Schlacht bei Quiberon im siebenjährigen Krieg. Beschriftung: To the Hon.ble EDWARD HAWKE, Admiral of the Blue an Knight of the most Hon. Order of the Bath &c / This Representation of the Glorious DEFEAT of the FRENCH FLEET Comanded by Marshal Constans off Belle-Isle on the 20th of November 1759 by a FLEET of HIS MAJESTY'S Ships under HIS Command / Whereby they represented ... BODY of FORCES to Invade the BRITISH DOMINIONS; ... by the most ... and Obeisant Servant. - Rich.d Paton / London. Publish.d according to Law 16. March 1761. To be had at R. Paton Warder Street Soho, ... <input type="button" value="i"/>
Material / Technik	Kupferstich <input type="button" value="i"/>
Ausmaße	45,1 x 63,7 cm <input type="button" value="i"/>

Sammlung

- Originalausstattung Schloss Wörlitz
- Grafische Sammlung

Weiteres Ereignis erfassen und verknüpfen

- Druckplatte hergestellt Z: 1761 [=] A: Canot, Pierre Charles [=] O: London [=]
- Vorlagenerstellung Z: 1761 [=] A: Paton, Richard [=] O: London [=]

Weiteres Schlagwort verknüpfen

- Siebenjähriger Krieg
- Marine

Weitere Literaturangaben hinzufügen

- Harksen, Marie-Luise 1939

Weitere Links (und Dokumente) hinzufügen

- 20.11.1759 (http://www.historyofwar.org/articles/battles_quiberon.html)

Weitere Abbildung hochladen und verknüpfen

- The Glorious Defeat of the French Fleet (Bild-ID: 8778)



„Hauptschalter“ =
Museum hat Kontrolle

Eingabe- und Bearbeitungswerkzeug: Objektbearbeitung

Ein Objekt bearbeiten ... e @ + +

Angemeldet als Ingo Pfeifer

Museum
Sammlung
Objekt
Inv.-Nr.:

◀ 5872 ▶

Ä: Ingo Pfeifer (2011-01-11 11:17)
Ω: Ingo Pfeifer (2011-01-11 11:17)



Inventarnummer	IV-262 i
Objektart	Grafik i
Objekttitel	The Glorious Defeat of the French Fleet i
Beschreibender Text	Seeschlacht mit vielen Schiffen. Niederlage der französischen Flotte in Schlacht bei Quiberon im siebenjährigen Krieg. Beschriftung: To the Hon.ble EDWARD HAWKE, Admiral of the Blue an Knight of the most Hon. Order of the Bath &c / This Representation of the Glorious DEFEAT of the FRENCH FLEET Commanded by Marshal Constans off Belle-Isle on the 20th of November 1759 by a FLEET of HIS MAJESTY'S Ships under HIS Command / Whereby they represented ... BODY of FORCES to Invade the BRITISH DOMINIONS; ... by the most ... and Obeisant Servant. - Rich.d Paton / London. Publish.d according to Law 16. March 1761. To be had at R. Paton Warder Street Soho, ... i
Material / Technik	Kupferstich i
Ausmaße	45,1 x 63,7 cm i

Sammlung

- Originalausstattung Schloss Wörlitz
- Grafische Sammlung

Weiteres Ereignis erfassen und verknüpfen

- Druckplatte hergestellt Z: 1761 [=] A: Canot, Pierre Charles [=] O: London [=]
- Vorlagenerstellung Z: 1761 [=] A: Paton, Richard [=] O: London [=]

Weiteres Schlagwort verknüpfen

- Siebenjähriger Krieg
- Marine

Weitere Literaturangaben hinzufügen

- Harksen, Marie-Luise 1939

Weitere Links (und Dokumente) hinzufügen

- 20.11.1759 (http://www.historyofwar.org/articles/battles_quiberon.html)

Weitere Abbildung hochladen und verknüpfen

- The Glorious Defeat of the French Fleet (Bild-ID: 8778)

„Experten“ – Funktion
Kollegen helfen Kollegen

Eingabe- und Bearbeitungswerkzeug: Objektbearbeitung

Ein Objekt bearbeiten ...



Angemeldet als Ingo Pfeifer

Museum Sammlung **Objekt** Inv.-Nr.:

◀ 5872 ▶

Ä: Ingo Pfeifer (2011-01-11 11:17)
Ω: Ingo Pfeifer (2011-01-11 11:17)



Inventarnummer
 Objektart
 Objektitel
 Beschreibender Text
 Material / Technik
 Ausmaße

Sammlung

- Originalausstattung Schloss Wörlitz
- Grafische Sammlung

Weiteres Ereignis erfassen und verknüpfen

- Druckplatte hergestellt Z: 1761 [=] A: Canot, Pierre Charles [=] O: London [=]
- Vorlagenerstellung Z: 1761 [=] A: Paton, Richard [=] O: London [=]

Weiteres Schlagwort verknüpfen

- Siebenjähriger Krieg
- Marine

Weitere Literaturangaben hinzufügen

- Harksen, Marie-Luise 1939

Weitere Links (und Dokumente) hinzufügen

- 20.11.1759 (http://www.historyofwar.org/articles/battles_quiberon.html)

Weitere Abbildung hochladen und verknüpfen

- The Glorious Defeat of the French Fleet (Bild-ID: 8778)

Karteikartenausdruck
zur Datensicherung

Eingabe- und Bearbeitungswerkzeug: Objektbearbeitung

Ein Objekt bearbeiten ...



Angemeldet als

Museum Sammlung **Objekt** Inv.-Nr.:

◀ 2752 ▶

A: Corrie Leitz (2010-01-26 08:23)
 Ω: Corrie Leitz (2010-01-26 00:00)

Inventarnummer	V 2089 F	i
Objektart	Militärausrüstung	i
Objekttitel	Feldflasche 14. Jägerregiment	i
Beschreibender Text	Diese Feldflasche stammt aus dem Altbestand des Museums,	i



[Vorschau im Ausgabemodul](#)

[Erzeuge PDF \(Knorr-Format\)](#)

[Erzeuge PDF \(A4\)](#)

[Verberge das Objekt](#)



**Vergrößerungsfunktion:
 Hilfe für Beschreibung**

Eingabe- und Bearbeitungswerkzeug: Objektbearbeitung

Ein Objekt bearbeiten ...



Angemeldet als Ingo Pfeifer

Museum Sammlung **Objekt** Inv.-Nr.:

◀ **5872** ▶

Ä: Ingo Pfeifer (2011-01-11 11:17)
Ω: Ingo Pfeifer (2011-01-11 11:17)



Inventarnummer: IV-262

Objektart: Grafik

Objekttitel: The Glorious Defeat of the French Fleet

Beschreibender Text: Seeschlacht mit vielen Schiffen. Niederlage der französischen Flotte in Schlacht bei Quiberon im siebenjährigen Krieg.
 Beschriftung: To the Hon.ble EDWARD HAWKE, Admiral of the Blue an Knight of the most Hon. Order of the Bath &c / This Representation of the Glorious DEFEAT of the FRENCH FLEET Commanded by Marshal Constans off Belle-Isle on the 20th of November 1759 by a FLEET of HIS MAJESTY'S Ships under HIS Command / Whereby they represented ... BODY of FORCES to Invade the BRITISH DOMINIONS; ... by the most ... and Obeisant Servant. - Rich.d Paton / London. Publish.d according to Law 16. March 1761. To be had at R. Paton Warder Street Soho, ...

Material / Technik: Kupferstich

Ausmaße: 45,1 x 63,7 cm

- Sammlung**
 - Originalausstattung Schloss Wörlitz
 - Grafische Sammlung
- Weiteres Ereignis erfassen und verknüpfen**
 - Druckplatte hergestellt Z: 1761 [=] A: Canot, Pierre Charles [=] O: London [=]
 - Vorlagenerstellung Z: 1761 [=] A: Paton, Richard [=] O: London [=]
- Weiteres Schlagwort verknüpfen**
 - Siebenjähriger Krieg
 - Marine
- Weitere Literaturangaben hinzufügen**
 - Harksen, Marie-Luise 1939
- Weitere Links (und Dokumente) hinzufügen**
 - 20.11.1759 (http://www.historyofwar.org/articles/battles_quiberon.html)
- Weitere Abbildung hochladen und verknüpfen**
 - The Glorious Defeat of the French Fleet (Bild-ID: 8778)

Objektbezogene
Ereignisse für
museumdat /LIDO

Eingabe- und Bearbeitungswerkzeug: Objektbearbeitung

Ein Objekt bearbeiten ...



Angemeldet als Ingo Pfeifer

Museum Sammlung **Objekt** Inv.-Nr.:

◀ **5872** ▶

Ä: Ingo Pfeifer (2011-01-11 11:17)
Ω: Ingo Pfeifer (2011-01-11 11:17)



Inventarnummer: IV-262

Objektart: Grafik

Objekttitel: The Glorious Defeat of the French Fleet

Beschreibender Text: Seeschlacht mit vielen Schiffen. Niederlage der französischen Flotte in Schlacht bei Quiberon im siebenjährigen Krieg.
 Beschriftung: To the Hon.ble EDWARD HAWKE, Admiral of the Blue an Knight of the most Hon. Order of the Bath &c / This Representation of the Glorious DEFEAT of the FRENCH FLEET Commanded by Marshal Constans off Belle-Isle on the 20th of November 1759 by a FLEET of HIS MAJESTY'S Ships under HIS Command / Whereby they represented ... BODY of FORCES to Invade the BRITISH DOMINIONS; ... by the most ... and Obeisant Servant. - Rich.d Paton / London. Publish.d according to Law 16. March 1761. To be had at R. Paton Warder Street Soho, ...

Material / Technik: Kupferstich

Ausmaße: 45,1 x 63,7 cm

- Sammlung**
 - Originalausstattung Schloss Wörlitz
 - Grafische Sammlung
- Weiteres Ereignis erfassen und verknüpfen**
 - Druckplatte hergestellt Z: 1761 [=] A: Canot, Pierre Charles [=] O: London [=]
 - Vorlagenerstellung Z: 1761 [=] A: Paton, Richard [=] O: London [=]
- Weiteres Schlagwort verknüpfen**
 - Siebenjähriger Krieg
 - Marine
- Weitere Literaturangaben hinzufügen**
 - Harksen, Marie-Luise 1939
- Weitere Links (und Dokumente) hinzufügen**
 - 20.11.1759 (http://www.historyofwar.org/articles/battles_quiberon.html)
- Weitere Abbildung hochladen und verknüpfen**
 - The Glorious Defeat of the French Fleet (Bild-ID: 8778)

Zeit-, Personen- und Orts-Angaben werden im Hintergrund angereichert und kontrolliert

Eingabe- und Bearbeitungswerkzeug: Normdaten

Langbezeichnung	Lucas Cranach d. Ä. (1472-1553)	
Kurzbezeichnung	Cranach d. Ä., Lucas	
Geburtsjahr	1472	
Sterbejahr	1553	
	Maler der Reformationszeit	
	<p>KURZBESCHREIBUNG DER PERSON</p>	
Kurzanmerkung (z.B. Beruf)		
(Status)	+ Zuletzt bearbeitet: Stefan Rohde-Enslin (2010-05-03)	
	<input type="button" value="Abschicken"/>	

Weitere Normdaten hinzufügen !

		[34]	gnd	118522582	http://d-nb.info/gnd/118522582
		[976]	Wikipedia		http://de.wikipedia.org/wiki/Lucas_Cranach_der_%C3%84ltere
		[977]	NDB	Bd. 3, S. 395-398	http://www.deutsche-biographie.de/artikelNDB_n03-395-01.html
		[978]	ULAN	500115364	http://www.getty.edu/vow/ULANFullDisplay?find=cranach+lucas&role=

Ereignisse: Sachsen-Anhalt

	Vorlagenherstellung von Objekt 1722	»» Objekt 1722	»» Ausgabe von Objekt 1722
	Vorlagenerstellung für Objekt 1513	»» Objekt 1513	»» Ausgabe von Objekt 1513
	Herstellung von Objekt 730	»» Objekt 730	»» Ausgabe von Objekt 730
	Herstellung von Objekt 729	»» Objekt 729	»» Ausgabe von Objekt 729
	Malen von Objekt 287	»» Objekt 287	»» Ausgabe von Objekt 287
	Malen von Objekt 202	»» Objekt 202	»» Ausgabe von Objekt 202

Zeit-, Personen- und Orts-Angaben werden im Hintergrund angereichert und kontrolliert

Eingabe- und Bearbeitungswerkzeug: Objektbearbeitung

Ein Objekt bearbeiten ...



Angemeldet als Ingo Pfeifer

Museum Sammlung **Objekt** Inv.-Nr.:

◀ **5872** ▶

Ä: Ingo Pfeifer (2011-01-11 11:17)
Ω: Ingo Pfeifer (2011-01-11 11:17)

Inventarnummer: IV-262

Objektart: Grafik

Objekttitel: The Glorious Defeat of the French Fleet

Beschreibender Text: Seeschlacht mit vielen Schiffen. Niederlage der französischen Flotte in Schlacht bei Quiberon im siebenjährigen Krieg.
 Beschriftung: To the Hon.ble EDWARD HAWKE, Admiral of the Blue an Knight of the most Hon. Order of the Bath &c / This Representation of the Glorious DEFEAT of the FRENCH FLEET Commanded by Marshal Constans off Belle-Isle on the 20th of November 1759 by a FLEET of HIS MAJESTY'S Ships under HIS Command / Whereby they represented ... BODY of FORCES to Invade the BRITISH DOMINIONS; ... by the most ... and Obeisant Servant. - Rich.d Paton / London. Publish.d according to Law 16. March 1761. To be had at R. Paton Warder Street Soho, ...

Material / Technik: Kupferstich

Ausmaße: 45,1 x 63,7 cm

Sammlung

- Originalausstattung Schloss Wörlitz
- Grafische Sammlung

Weiteres Ereignis erfassen und verknüpfen

- Druckplatte hergestellt Z: 1761 [=] A: Canot, Pierre Charles [=] O: London [=]
- Vorlagenerstellung Z: 1761 [=] A: Paton, Richard [=] O: London [=]

Weiteres Schlagwort verknüpfen

- Siebenjähriger Krieg
- Marine

Weitere Literaturangaben hinzufügen

- Harksen, Marie-Luise 1939



Weitere Links (und Dokumente) hinzufügen

- 20.11.1759 (http://www.historyofwar.org/articles/battles_quiberon.html)

Weitere Abbildung hochladen und verknüpfen

- The Glorious Defeat of the French Fleet (Bild-ID: 8778)

Literaturangaben werden mit dem KVK (deutschlandweiter Bestandskatalog) verknüpft

Eingabe- und Bearbeitungswerkzeug: Objektbearbeitung

Ein Objekt bearbeiten ...



Angemeldet als Ingo Pfeifer

Museum	Sammlung	Objekt	Inv.-Nr.: <input type="text"/> <input type="button" value="Go!"/>
--------	----------	--------	---

◀ 5872 ▶

Ä: Ingo Pfeifer (2011-01-11 11:17)
Ω: Ingo Pfeifer (2011-01-11 11:17)



[Vorschau im Ausgabemodul](#)

[Erzeuge PDF \(Knorr-Format\)](#)

[Erzeuge PDF \(A4\)](#)

[Verberge das Objekt](#)

Inventarnummer	IV-262	i
Objektart	Grafik	i
Objekttitel	The Glorious Defeat of the French Fleet	i
Beschreibender Text	Seeschlacht mit vielen Schiffen. Niederlage der französischen Flotte in Schlacht bei Quiberon im siebenjährigen Krieg. Beschriftung: To the Hon.ble EDWARD HAWKE, Admiral of the Blue an Knight of the most Hon. Order of the Bath &c / This Representation of the Glorious DEFEAT of the FRENCH FLEET Comanded by Marshal Constans off Belle-Isle on the 20th of November 1759 by a FLEET of HIS MAJESTY'S Ships under HIS Command / Whereby they represented ... BODY of FORCES to Invade the BRITISH DOMINIONS; ... by the most ... and Obeisant Servant. - Rich.d Paton / London. Publish.d according to Law 16. March 1761. To be had at R. Paton Warder Street Soho, ...	i
Material / Technik	Kupferstich	i
Ausmaße	45,1 x 63,7 cm	i

Sammlung

- Originalausstattung Schloss Wörlitz
- Grafische Sammlung

Weiteres Ereignis erfassen und verknüpfen

- Druckplatte hergestellt Z: 1761 [=] A: Canot, Pierre Charles [=] O: London [=]
- Vorlagenerstellung Z: 1761 [=] A: Paton, Richard [=] O: London [=]

Weiteres Schlagwort verknüpfen

- Siebenjähriger Krieg
- Marine

Weitere Literaturangaben hinzufügen

- Harksen, Marie-Luise 1939

Weitere Links (und Dokumente) hinzufügen

- 20.11.1759 (http://www.historyofwar.org/articles/battles_quiberon.html) ←

Weitere Abbildung hochladen und verknüpfen

- The Glorious Defeat of the French Fleet (Bild-ID: 8778)

Links können vermerkt und Begleitdokumente können heraufgeladen werden

Eingabe- und Bearbeitungswerkzeug: Objektbearbeitung

Ein Objekt bearbeiten ... Angemeldet als

Museum Sammlung Objekt Inv.-Nr.:

◀ 629 ▶

A: (0000-00-00 00:00)
 Ω: (2010-07-08 11:16)



[Vorschau im Ausgabemodul](#)

[Erzeuge PDF \(Knorr-Format\)](#)

[Erzeuge PDF \(A4\)](#)

[Verberge das Objekt](#)

Inventarnummer: o. Inv. i

Objektart: Prunkkanne i

Objekttitel: Lehmersche Bergkanne i

Beschreibender Text:
 Das Oberbergamt zu Clausthal im Harz besitzt eine im Jahre 1652 aus Clausthaler Ausbeutesilber gefertigte Kanne. Als 1912 der um den anhaltischen Bergbau sehr verdiente Oberbergat Wilhelm Lehmer (1835-1914) nach 50jähriger Tätigkeit in den Ruhestand trat, wurde ihm von der Verwaltung des anhaltischen Salz- und Braunkohlenbergbaues eine Nachbildung dieser Clausthaler Bergkanne verehrt.

 Angefertigt wurde sie von dem Hildesheimer Goldschmied Theodor Blume. Die Kanne ist mit 3 Gold- und 21 Silbermünzen Anhalts geziert. Darunter sind Münzen aus anhaltischem Gold und Silber der Bernburger und Dessau Linie des Anhaltischen ... i

Material / Technik: Silber, Gold i

Ausmaße: H 35 cm; Dm 19 cm; Gew. 4,5 kg i

Sammlung

Sammlung von Münzen und Medaillen

Weiteres Ereignis erfassen und verknüpfen

Hergestellt Z: 1912 [~] A: Th. Blume (Goldschmiedewerkstatt) [=] O: Hildesheim [=]

Wurde genutzt Z: 1912 [=] A: Lehmer, Wilhelm [=] O: Bernburg [=]

Weiteres Schlagwort verknüpfen

Bergkanne

Ausbeutedukat

Weitere Literaturangaben hinzufügen

Katzer, Friedrich I. 1966

Verknüpfung mit Link (oder Dokument) hinzufügen !

Weitere Abbildung hochladen und verknüpfen

Lehmersche Bergkanne ↓ 1 (Bild-ID: 744)

Lehmersche Bergkanne ↓↑ 2 (Bild-ID: 745) ←

Lehmersche Bergkanne ↑ 3 (Bild-ID: 746)

Viele Bilder können pro Objekt hochgeladen, ausgetauscht und in ihrer Reihenfolge verändert werden

Das Ausgabewerkzeug: Mehrere Ansichten und mehrere Ereignisse



**Briefe und Medaillen
und ... haben oft
mehrere Seiten,
mehrere Ansichten sind
dann mehr als sinnvoll**

Home Museen Sammlungen Objekte Kontakt

Objekt aus ... [Gleimhaus](#)

BRIEF J.W.L. GLEIMS AN B. RODE VOM 18. AUGUST 1795

museum-digital

Sachsen - Anhalt

Objekte in Beziehung zu ...

- ▶ Gleim, J. W. L. [134]
- ▶ Rode, Chr. Bernhard [8]
- ▶ Halberstadt [48]
- ▶ 18. Jahrhundert [180]

Beschreibung ...

"Ich dank' Ihnen, mein wehrtester Freund, für das schöne Gemälde, das nun im Tempel der Freundschaft, allgemeinen Beyfall ohne Zweifel erhalten wird! Schade, daß es meinen besondern Wunsch nicht befriedigt! Ich wünschte nemlich zum Andenken meines Freundes ein Gemälde von Einem Rode zu haben, dachte nicht daran, daß er ein ähnliches dem, in der Garnisten Kirche machen würde, Maler copiren sonst nicht gern sich selbst, glaubte Kleists Schriften würden die Wahl eines mahlwürdigen Stoffs sehr leicht an die Hand geben p. Vermuthlich drückte ich mich gegen Herrn Hennen nicht deutlich genug aus. Also hab' ich selbst die Schuld, also send ich hierbey die bewilligte Summe durch Anweisung! Mein wehrtester Freund wird die Güte haben, nur mit ein paar Worten von Empfang dieser Anweisung und Erfolgter Zahlung, mich zu benachrichtigen. Ich schätzte mich sehr glücklich, wenn ich den braven lieben rechtschaffen Mann, in dessen Hause die [...] vor vielen Jahren schon den Faden abschneiden wollte, der nun so lang gesponnen ist, einmal noch sehen könnte! Schwerlich aber werd ich so glücklich seyn: So alt ich bin, reist man nicht mehr, man zieht sich in sein Schneckenhauß, und befindet sich [...] als in ihm! Daß ich, ohngeachtet des habenden hohen Alters, ich mich in meinen Schneckenhaufe, Gottlob noch wohl befinde, das, liebster Freund, möge das beygehende nur für die nächsten Freunde, gedachte Hüttchen Ihnen einiger Maaßen beweisen! Herr Henne, der zu Magdeburg seyn soll, ist vielleicht nächstens ein Augenzeugel! Welches mir sehr angenehm seyn wird. Wir sind oft in Gedanken bey Ihnen, mein wehrtester Freund, und bey der Frau Gemahlin, die uns so liebe Freundin einst war! Empfehlen Sie doch den [...] und die Nichte derselben höchstschätzbaren Andenken, und glauben Sie nur immer daß nicht leicht jemand Sie zärtlicher liebt, und höher schätzt, als Ihr ergebenster Freund und Diener Gleim"

Material/Technik ...
Handschrift auf Papier

Maße ...
Abschrift, 1 Doppelbl. 8°

Verfasst ...
... wer: [Johann Wilhelm Ludwig Gleim \(1719-1803\)](#) [Info]
... wann: **18. August 1795**
... wo: [Halberstadt](#) [Info]

Empfangen ...
... wer: [Christian Bernhard Rode \(1725-1797\)](#) [Info]

[Zeitbezug] ...
18. Jahrhundert

Gehört zu ...
▶ [Gleimhaus](#) ▶ [Handschriftensammlung \[Hs. A 6157\]](#)

Tags ...
▶ [Briefkultur \[116\]](#), ▶ [Literarische Öffentlichkeit \[248\]](#), ▶ [Aufklärung \[137\]](#), ▶ [Ewald Christian von Kleist \[2\]](#), ▶ [Eberhard Siegfried Henne](#), ▶ [Memorialbild \[3\]](#), ▶ [Garnisonskirche Berlin \[2\]](#)

Das Ausgabewerkzeug: Mehrere Ansichten und mehrere Ereignisse

[Home](#) [Museen](#) [Sammlungen](#) [Objekte](#) [Kontakt](#)

museum-digital



Sachsen - Anhalt

Objekte in Beziehung zu ...

- ▶ Recke, Elisa von der [3]
- ▶ Graff, Anton [16]
- ▶ Dresden [233]
- ▶ 1791 [9]
- ▶ 1787 [6]

Objekt aus ... ▶▶ Kulturstiftung DessauWörlitz

ELISA V. DER RECKE GEB. V. MEDEM



Beschreibung ...
 Das Bild zeigt die Schriftstellerin Elisa von der Recke, geb. Gräfin von Medem (1754-1833) in Dreiviertelfigur leicht nach links gewendet. Sie trägt die langen schwarzen Haare offen mit einem blauen Haarband. Das lange schlichte silbergraue Kleid wird von einem Gürtel umschlossen. Mit der linken Hand hebt sie leicht den Saum des Kleides an. im Hintergrund ist eine Parklandschaft angedeutet. Das Bild ist eine Kopie nach einem Bildnis von Anton Graff von 1787, welches sich in Schloss Charlottenburg in Berlin befindet.

Material/Technik ...
 Öl auf Leinwand

Maße ...
 138 x 99,5 cm

Vorlagenerstellung ...
 ... wer: [Anton Graff \(1736-1813\)](#) ▶▶ Info] ←
 ... wann: 1787

Wurde abgebildet ...
 ... wer: [Elisa von der Recke \(1754-1833\)](#) ▶▶ Info] ←

Gemalt ...
 ... wer: [Gottlieb Schiffner \(1755-1795\)](#) ▶▶ Info] ←
 ... wann: 1791
 ... wo: [Dresden](#) ▶▶ Info]

Gehört zu ...
 ▶▶ Kulturstiftung DessauWörlitz ▶▶ Gemäldesammlung [Mos-31]

Tags ...
 ▶▶ Bildnis [44], ▶▶ Literatur [12]

[🖼️](#) ▶ Größere Ansicht und Information zur Abbildung
[📄](#) ▶ Objektinformationen zum Ausdrucken (PDF)
[🗨️](#) ▶ Ist Ihnen etwas aufgefallen? Womöglich ein Fehler?! Oder wissen Sie mehr?

Über „Ereignisse“ sind z.B. mehrere sinnvolle „Datierungen“ leicht darstellbar

Das Ausgabewerkzeug: [Exkurs: Nutzung von Linked Data (Personen)]

„linked data“
 Normdaten aus
 Nationalbibliothek
 (in Echtzeit integriert)

„linked data“
 Bild aus Wikimedia
 (in Echtzeit integriert)

„linked data“
 Daten aus dbpedia
 (Wikipedia)
 mehrsprachig
 (in Echtzeit integriert)

(Hier geklickt)

Das Ausgabewerkzeug: [Exkurs: Nutzung von Linked Data (Orte)]

Home Museen Sammlungen Objekte Kontakt

Objekt aus ... » Museum Schloss Bernburg

AUNJETITZER TASSE AUS BAALBERGE



Beschreibung ...
 Vollständig erhaltene Tasse aus feingemagertem Ton mit Henkel. Poliert
 Die Tasse stammt aus dem Schneiderberg in Baalberge, Salzlandkreis. Sie ist Beigabe einer
 frühbronzezeitlichen Nachbestattung.

Material/Technik ...
 Gebrannter Ton

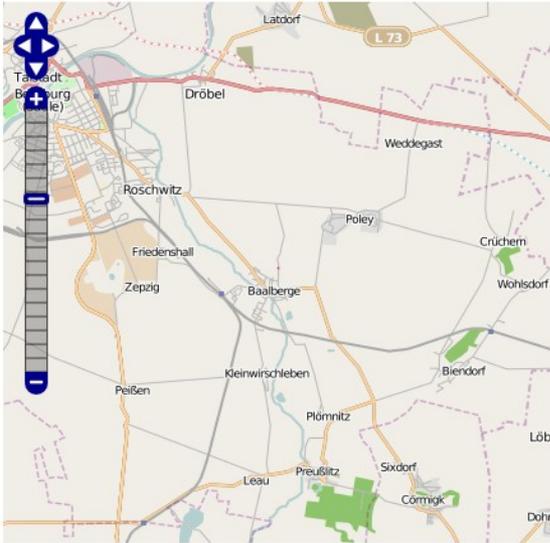
Maße ...
 H. 9,1 cm; Mündungsdm. 11,5 cm; Bodendm. 4,2 cm

Gefunden ...
 ... wann: 1901
 ... wo: Baalberge (Bernburg/Saale) (Hier geklickt)

Karte von
 OpenStreetMap
 (in Echtzeit eingelesen)



Baalberge (Bernburg/Saale)



Info » geonames:
**Baalberge
 (Bernburg/Saale)**
 Einwohnerzahl: 1.479
 Lage ...
 Breite: 51.7667
 Länge: 11.8000
 Weitere Angaben ...
 » TGN



„linked data“
 Angaben von
 geonames
 (in Echtzeit integriert)

Das Ausgabewerkzeug: Ereignisse als Navigationsinstrument

[Home](#) [Museen](#) [Sammlungen](#) [Objekte](#) [Kontakt](#)




Sachsen - Anhalt

Objekte in Beziehung zu ...

- ▶ Königsmarck, Maria Aurora von [2]
- ▶ 1700 [20]

Objekt aus ... » Städtische Museen Quedlinburg / Schlossmuseum

PORTRÄT EINER DAME (MARIA AURORA VON KÖNIGSMARCK) IM JAGDKOSTÜM



Beschreibung ...
 Dieses Bild zeigt Maria Aurora, Gräfin von Königsmarck, Pröpstin von Quedlinburg (28.4.1662 - 16.2.1728) im Jagdkostüm. Sie entstammte einem schwedisch-deutschen Adelsgeschlecht, das durch militärische Verdienste im Dreißigjährigen Krieg (1618-1648) zu einer einflussreichen Familie in Europa avancierte. Ihre Eltern waren Kurt (Konrad) Christoph Graf von Königsmarck (1634-1673) und Maria Christine von Wrangel auf Lindeberg (1638-1691).
 August der Starke (Friedrich August I., Kurfürst von Sachsen zugleich August II., König von Polen; 1670-1733) war von Maria Auroras Schönheit und Charme bezaubert und erhob sie zu seiner Mätresse en titre. In Goslar brachte sie am 28.10.1696 in aller Heimlichkeit ihren Sohn Moritz zur Welt. August der Starke legitimierte Moritz im Mai 1711 und erhob ihn zum Grafen von Sachsen. Moritz ging als Comte de Saxe und Marschall von Frankreich in die Geschichte ein.
 Zur Sicherung ihres Lebensunterhaltes strebte Maria Aurora ein Amt im kaiserlich freiweltlichen Damenstift Quedlinburg an. Am 24.05.1700 wurde Sie ins Amt der Pröpstin einberufen. Nach dem Tode der Äbtissin Anna Dorothea im Jahre 1704, regierte sie das Stift bis 1718 stellvertretend, obgleich ihr der Rang einer Reichsfürstin verwehrt blieb.
 Maria Aurora war vielseitig begabt. Sie beherrschte fünf Sprachen fließend (Französisch, Deutsch, Schwedisch, Latein und Italienisch), sie musizierte und komponierte, daneben verfasste sie Gedichte (religiöse und sog. Gebrauchslyrik) sowie Dramen und Singspiele. Voltaire bezeichnete sie als "Die berühmteste Frau zweier Jahrhunderte".

Material/Technik ...
 Öl auf Leinwand

Maße ...
 98 x 80 cm

Wurde abgebildet ...
 ... wer: [Maria Aurora von Königsmarck \(1662-1728\)](#) [Info](#)

Gemalt ...
 ... wann: 1700 [circa]

Gehört zu ...
 » Städtische Museen Quedlinburg / Schlossmuseum » [Bildwerke](#) [V/116/K1]

Literatur ...
 • Städtische Museen Quedlinburg (Hrsg.) (2008): Broschüre zur Ausstellung "Die ideale Frau" im Schlossmuseum zu Quedlinburg im Rahmen der Landesinitiative "Sachsen-Anhalt und das 18. Jahrhundert", Themenjahr 2008: "Frauen im 18. Jahrhundert". Quedlinburg

Links / Dokumente ...
 » [Tafelrunde der Quedlinburger Äbtissin](#)
 » [Wandteppich: "Der Dichter auf dem Pegasus verabschiedet seine Musen"](#)

Tags ...
 » [Repräsentationsräume Maria Aurora](#) [2]

Größere Ansicht und Information zur Abbildung
 Objektinformationen zum Ausdrucken (PDF)
 Ist Ihnen etwas aufgefallen? Womöglich ein Fehler?! Oder wissen Sie mehr?

Objekte in Beziehung zu ...

- ▶ Königsmarck, Maria Aurora von [2]
- ▶ 1700 [20]



„Objekte in Beziehung zu“
 wird automatisch aus
 Ereignissen generiert, Klick
 auf Name führt zu

Das Ausgabewerkzeug: Ereignisse als Navigationsinstrument

Home Museen Sammlungen Objekte Kontakt

Gesucht wurden Objekte in Beziehung zu "**Königsmarck, Maria Aurora von**". 2 Objekte gefunden (Als Liste anzeigen)

museum-digital



Sachsen - Anhalt



1 PAAR DAMEN-SCHNALLENSCHUHE DER GRÄFIN AURORA VON KÖNIGSMARCK, 2. HÄLFTE 17. JAHRHUNDERT

» Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg



PORTRÄT EINER DAME (MARIA AURORA VON KÖNIGSMARCK) IM JAGDKOSTÜM

» Städtische Museen Quedlinburg / Schlossmuseum

Objekte in Beziehung zu

Königsmarck, Maria Aurora von

- » Objekt zeigt ... [1]
- » genutzt von ... [1]
- » [unbestimmt] ... [1]

» Impressum » AG Digitalisierung » MV Sachsen-Anhalt » museum-digital » Google Analytics 

„Objekte in Beziehung zu“ wird automatisch aus Ereignissen generiert, Klick auf Name führt zu ...

Hier: Gemälde in Quedlinburg und Schuhe in Weißenfels !

Das Ausgabewerkzeug: „Tags“ als Navigationsinstrument

[Home](#) [Museen](#) [Sammlungen](#) [Objekte](#) [Kontakt](#)




Sachsen - Anhalt

Objekte in Beziehung zu ...

- ▶ Händel, Georg Friedrich [15]
- ▶ 1945/46 [2]

Objekt aus ... » Stiftung Händel-Haus Halle

PORTRÄT GEORG FRIEDRICH HÄNDEL VON HANS LIST NACH MISS BENSON UND PHILIP MERCIER



Beschreibung ...
 Porträt Georg Friedrich Händel von Hans List nach Miss Benson und Philip Mercier. Nach 1945. Angefertigt für das Händel-Haus nach Fotos und Farbdruckten der im Dezember 1943 bei einem Luftangriff in Leipzig verbrannten Kopie von Miss Benson (1825) des Originals von Philip Mercier (ca. 1730-1735).

Material/Technik ...
 Öl auf Leinwand

Maße ...
 H 125 cm, B 102 cm

Vorlagenerstellung ...
 ... wer: [Philippe Mercier \(1689-1760\)](#) [» Info]
 ... wann: 1730-1735 [circa]

Wurde abgebildet ...
 ... wer: [Georg Friedrich Händel \(1685-1759\)](#) [» Info]

Gemalt ...
 ... wer: [Hans List \(1902-\)](#) [» Info]
 ... wann: 1945/46

Gehört zu ...
 » [Stiftung Händel-Haus Halle](#) » [Bilder- und Graphiksammlung \[BS-I 45 b\]](#)

Literatur ...

- Marholz, Kurt (1955): Mercier und Roubiliac : G. F. Händel. - In: Hallesches Monatsheft 2. Halle
- Sasse, Konrad (Hrsg.) (1962): Katalog zu den Sammlungen des Händel-Hauses in Halle. 2. Teil: Bildsammlung: Porträts. Halle an der Saale (» KVK)
- Werner, Edwin (2008): Georg Friedrich Händel in bildlichen Darstellungen. - In: Händel-Jahrbuch 54. Halle (» KVK)

Tags ...
 » [Halle \(Saale\) \[16\]](#), » [London \[2\]](#), » [Musik \[43\]](#), » [Porträt \[285\]](#)

[» Größere Ansicht und Information zur Abbildung](#)
[» Objektinformationen zum Ausdrucken \(PDF\)](#)

„Freie“ Schlagworte zur Navigation,
z.B. Klick auf „Musik“ führt zu ...

Das Ausgabewerkzeug: „Tags“ als Navigationsinstrument

Gesucht wurde nach "Musik". 44 Objekte gefunden (Als Liste anzeigen)

<< < [1-12] [13-24] [25-36] [37-44] > >>



**PHONOGRAPH EXCELSIOR
MODELL 1900**

»» Kreismuseum Bitterfeld



DIRIGENTEN-STAB MIT ETUI

»» Altmärkisches Museum
Stendal



**NOTENROLLE "SERVUS
DU!"**

»» Kreismuseum Bitterfeld



**SCHALLPLATTE 78 RPM
"MAN KANN SEIN HERZ
NUR EINMAL
VERSCHENKEN" & "MEINE
LIEBLINGSMELODIE"**

»» Kreismuseum Bitterfeld



**SCHALLPLATTE 78 RPM
"STERNE DER HEIMAT" &
"TIRITOMBA"**

»» Kreismuseum Bitterfeld



**SCHALLPLATTE 78 RPM
"AMAPOLA" &
"CAMINOTO"**

»» Kreismuseum Bitterfeld



**SCHALLPLATTE 78 RPM
"DER ZIGEUNERPRIMAS",
"DORFKINDER" UND
"WIENER PRATERLEBEN"**

»» Kreismuseum Bitterfeld



**NOTENBÜCHLEIN FÜR
KLAVIERÜBUNGEN**

»» Städtische Museen
Tangermünde



**SCHALLPLATTE DER
MARKE "GRAMMOPHON"
IN EINER
SCHALLPLATTENHÜLLE
MIT AUFD RUCK DES
MUSIKHAUSES OLBERG**

»» Museum für
Stadtgeschichte Dessau



HAMMERFLÜGEL

»» Stiftung Kloster
Michaelstein



VIOLINE

»» Stiftung Kloster
Michaelstein



NATURTROMPETE

»» Stiftung Kloster
Michaelstein

„Freie“ Schlagworte zur Navigation,
z.B. Klick auf „Musik“ führt zu ...

Objekten (u.a.) in

- Bitterfeld
- Stendal
- Tangermünde
- Dessau
- Michaelstein

Das Ausgabewerkzeug: „Tags“ als Navigationsinstrument

Home Museen Sammlungen Objekte Kontakt

OBJEKTE ...

Über die Eingabe eines Begriffes in den Suchschlitz (links) können sie Objekte in dieser Datenbank finden. Es ist dabei egal, ob Sie nach einer bestimmten Art von Objekten, einem Künstler oder Hersteller, einem Ort, einem Zeitbegriff oder ... suchen. Eine gezielte Suche nach bestimmten Informationen zu Objekten finden Sie hier unter "Gezielte Suche".

»» Alle anzeigen

Um alle erfassten Objekte in übersichtlicher Darstellung zu sehen, klicken Sie bitte einfach »» hier.

»» Gezielte Suche

Um gezielt nach Objekten zu suchen, klicken Sie bitte einfach »» hier.

»» "Bilderwand"

Zum Entdecken gedacht ist die "Bilderwand-Funktion". Wenn Sie »» hier klicken werden 100 zufällig ausgewählte anklickbare Objektansichten erscheinen.

Für jene, die entdecken wollen - ohne schon genau zu wissen, was sie suchen - ist die Box am rechten Rand gedacht. Unsystematisch wurden die einzelnen Objekte mit Schlagworten versehen. Hieraus wurde die Wolke aus anklickbaren Schlagworten erstellt. Ein Akt der Willkür - vielleicht trotzdem hilfreich?

Ansicht Ansichtskarte Aufklärung

Auto Briefkultur **DDR**

Fotozubehör **Freizeit**

Freundschaftskult

Freundschaftskultur

Geselligkeitskultur Kind

Kleinbildkamera Kopf Kopfbedeckung

Kopfschutz Kraftverkehr

Literarische

Öffentlichkeit MZ

Motorrad Notgeld Optik

Pentacon **Porträt** Porzellan

Postkarte Schmalfilmkamera

Spielzeug Südsee Wechselobjektiv

Zeichnung **Zinn**

museum-digital



Sachsen - Anhalt

- »» Alle Objekte
- »» Gezielte Suche
- »» Bilderwand

» Impressum » AG Digitalisierung » MV Sachsen-Anhalt » museum-digital » Google Analytics



Navigation über automatisch erstellte „Tag-Cloud“ (Schlagwortwolke)

Das Ausgabewerkzeug: Der Zufall als Navigationsinstrument

Home Museen Sammlungen Objekte Kontakt

suchen OBJEKTE ...

museum-digital



Sachsen - Anhalt

- » Alle Objekte
- » Gezielte Suche
- » Bilderwand



» Impressum » AG Digitalisierung » MV Sachsen-Anhalt » museum-digital » Google Analytics

S f ...

Navigation über Inspiration („Bilderwand“ = 100 zufällige Objekte)

Der aktuelle Stand

Das Ausgabewerkzeug: Gezielte Suche

Home Museen Sammlungen Objekte Kontakt

OBJEKTE ...

Sie können an dieser Stelle gezielt nach Objekten suchen, die in Beziehung zu einer Person/Institution, einem Ort oder einer Zeit stehen. Wenn Sie in die entsprechenden Suchschlitze etwas eintippen, dann erscheint eine Liste möglicher Begriffe. Wählen Sie davon einen durch Anklicken aus. Durch Angabe mehrerer Kriterien, können Sie die Suche verfeinern. Sie können ebenfalls die Art des Objektes und die Art der gesuchten Beziehung angeben.

museum-digital



Sachsen - Anhalt

- »» Alle Objekte
- »» Gezielte Suche
- »» Bilderwand

Person/Institution:	Dorothea Christiana Erxleben (1715-1762)
Ort:	Dorothea Charol (1889-1963)
Zeit:	Dorothea Christiana Erxleben (1715-1762)
Art des Objektes:	Fayencemanufaktur Dorotheenthal
Art der Beziehung:	Sophie Dorothea Gleim (1732-1810) Dorothea Künzel Dorothea Milde (1887-1964) Dorothea Maria von Sachsen-Zeitz (1641-1675) Anna Dorothea Therbusch (1721-1782)

[Anmerkung: Die Mögliche Zeitbegriffen wird aus Ortsteilen) wird ermö

Auf diese Weise finden Sie beispielsweise Objekte, ...

- die etwas mit **Anton Graff** [Personenauswahl] zu tun haben, oder Objekte, ...
- die in **Dresden** [Ortsauswahl] **hergestellt** [Art der Beziehung] wurden.
- Sie können sich auch alle **Gemälde** [Art des Objektes] anzeigen lassen.

... können künftig weiter verfeinert. Insbesondere die Suche nach ... (z.B. Orten) unter Einschluß von Untereinheiten (z.B.

» Impressum » AG Digitalisierung » MV Sachsen-Anhalt » museum-digital » Google Analytics

Gezielte Suche mit „Auto-Complete“ (automatische Vorschlagsliste)

Das Ausgabewerkzeug: „Intelligentes“ Suchwerkzeug



Gesucht wurde nach "Maria -Christ*", Es wurden 38 Objekte gefunden (Als Liste anzeigen)

[1-12] [13-24] [25-36] [37-38] > >>

museum-digital



Sachsen - Anhalt

5897 ▶ Objekte
 470 ▶ Sammlungen
 76 ▶ Museen

 <p>MARIA AUS EINER MARIENKRÖNUNG ▶▶ Altmärkisches Museum Stendal</p>	 <p>PORTRÄT LEOPOLDINE MARIA GOETZE GEB. KELLER ▶▶ Gleimhaus</p>	 <p>SANDSTEINPLASTIKEN - MARIA UND JOHANNES D. T. ▶▶ Kulturhistorisches Museum Schloss Merseburg</p>	 <p>KNAGGE ▶▶ Altmärkisches Museum Stendal</p>
 <p>MARIA UND DEM JESUSKIND IM BLUMENKLANZ ▶▶ Kulturstiftung DessauWörlitz</p>	 <p>1 PAAR DAMEN-SPANGENSCHUHE, PUMPS, HOCHZEITSSCHUHE, UM 1933 ▶▶ Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg</p>	 <p>MINIATUR "ANNE MARIA VON MECKLENBURG - SCHWERIN" ▶▶ Stiftung Moritzburg - Kunstmuseum des Landes</p>	 <p>MADONNA AUF DER MONDSICHEL ▶▶ Kulturhistorisches Museum Schloss Merseburg</p>
 <p>1 PAAR DAMEN-SCHNALLENSCHUHE DER GRÄFIN AURORA VON KÖNIGSMARK, 2. HÄLFTE</p>	 <p>PORTRÄT ANNA MARIA KLOPSTOCK GEB. SCHMIDT ▶▶ Gleimhaus</p>	 <p>PIAZZA DEL POPOLO IN ROM ▶▶ Stiftung Händel-Haus Halle</p>	 <p>PORTRÄT MARIA BARBARA ELEONORE VON SCHAUMBURG-LIPPE GEB. GRÄFIN ZU LIPPE-</p>

„Intelligente Suche“ mit Ausschluß (-) und Platzhalter (*) und ... (wie auch bei google möglich)

Das Ausgabewerkzeug: Einladung zur Kommunikation

[Home](#) [Museen](#) [Sammlungen](#) [Objekte](#) [Kontakt](#)

museum-digital



Sachsen - Anhalt

Objekte in Beziehung zu ...

- ▶ AGFA Camerawerk [11]
- ▶ München [42]
- ▶ 1932 [12]

Objekt aus ... » Industrie- und Filmmuseum Wolfen

ROLLFILMKAMERA AGFA BOX "SCHULPRÄMIE"



Beschreibung ...
 Die Rollfilmkamera "Agfa Box (Schulprämie)" ist eine Fotokamera mit dem Format "Rollfilm 6x9". Die Boxkamera weist Gebrauchsspuren auf.
 Im Jahr 1932 stellte das Agfa Camerawerk München zu Werbezwecken 50.000 der Boxen her, die an Schulen verteilt wurden, um dort an die jeweils besten Schüler verschenkt zu werden.
 Holzbox: dunkelblau beledert, Metall-Front, "Schulprämie" eingeprägt in Ledergriffflasche
 Objektiv: Meniskus 11
 Einfachverschluss

Maße ...
 (L:91 x B:109 + T:132) mm + G:454 g

Hergestellt ...

... wer: [AGFA Camerawerk](#) [Info]

... wann: 1932

... wo: [München](#) [Info]

Gehört zu ...
 » [Industrie- und Filmmuseum Wolfen](#) » [Fotokameras \[FA 1543 / 01 ifm\]](#)

Literatur ...

- [Kadlubek, Günter und Hillebrand, Rudolf \(2004\): Kadlubeks Kamera-Katalog. Neuss](#) [KVK]

Links / Dokumente ...
 » [Wikipedia-Eintrag für Agfa Camerawerk München](#)

Tags ...
 » [AGFA](#) [39], » [Rollfilmkamera](#) [35], [Agfa-Box](#), » [Fotografie](#) [28], » [Boxkamera](#) [8], » [Filmbox](#) [4]

[🔍](#) Größere Ansicht und Information zur Abbildung
[📄](#) Objektinformationen zum Ausdrucken (PDF)
[🗨️](#) Ist Ihnen etwas aufgefallen? Womöglich ein Fehler?! Oder wissen Sie mehr?

„Ist Ihnen etwas aufgefallen ...“ Nur positive Reaktionen! Museum kann Funktion jederzeit abschalten

Der aktuelle Stand

Das Ausgabewerkzeug: Einladung zur Kommunikation

[Home](#) [Museen](#) [Sammlungen](#) [Objekte](#) [Kontakt](#)

museum-digital



Sachsen - Anhalt

Objekt aus ... » Museum Schloss Bernburg

TAFEL MIT ERINNERUNGSTÜCKEN, ANHALT-BERNBURG



[Beschreibung ...](#)

Auf dem Pappschild bezeichnet: >>No. 1 und 2. Helmschild und Achselklappen mit Kokarde vom ehemaligen Füsilier-Bataillon Bernburg. No. 3. Achselklappen der Gendarmerie. (Mit u. ohne Namenszug Alexander-Carl.) No. 4. Patronentaschenschild. No. 5. Uniform-Knöpfe für Anhalt-Bernburger Beamte (Chausseegeld-Erheber pp.) <<

Die obere Reihe zeigt Bergmannsabzeichen, die zweite Reihe zeigt links ein Tschakoemblem (?) um 1840, das Helmabzeichen ab 1845 und einen Patronentaschen-Beschlag nach 1834 (Signatur Alexander-Carl). In der dritten Reihe sind links und rechts die Gendarmerie-Schulterklappen und in der Mitte die Schulterklappen des Füsilier-Bataillons Anhalt-Bernburg (1850 - 1863) zu sehen. Die untere Reihe zeigt neben den Beamten-Knöpfen, die wahrscheinlich mit den Kragenknöpfen der Sergeanten identisch waren, der Beschlag einer Patronentasche des Militärs.

[Material/Technik ...](#)
Messing, Neusilber, Stoff

[Maße ...](#)
Papptafel 46,0 x 30,0 cm

[Gehört zu ...](#)

» Museum Schloss Bernburg » Kleinere Sammlungen [IV:58:235]

[Literatur ...](#)

- Stadt Dessau-Roßlau (hrsg.) (2007): Wo die alten Dessauer dienten, Das Anhaltische Infanterie-Regiment No. 93.. Dessau-Roßlau

[Tags ...](#)

» Militär [58], » Anhalt-Bernburg [16]

Größere Ansicht und Information zur Abbildung
 Objektinformationen zum Ausdrucken (PDF)
 Ist Ihnen etwas aufgefallen? Womöglich ein Fehler?! Oder wissen Sie mehr?

Email
Drucken
Twitter
Facebook
Delicious
Stumble
Digg

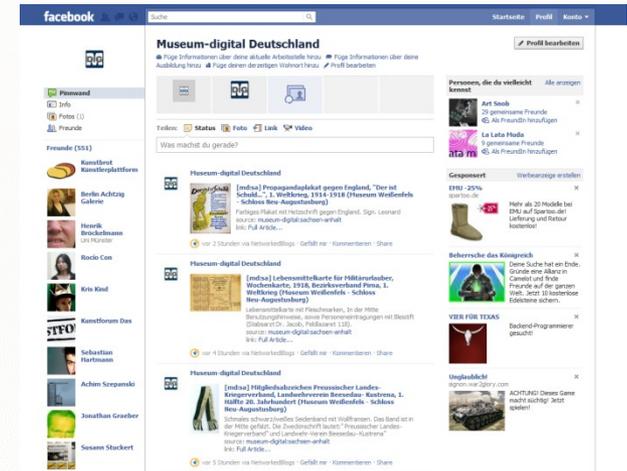
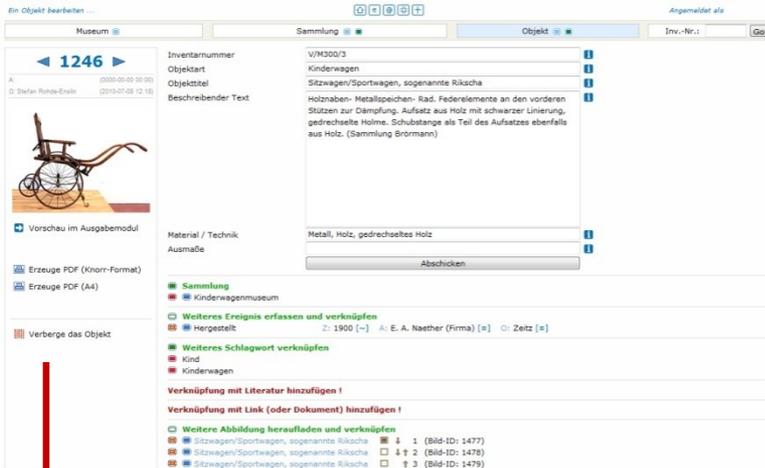
Mehr...

[Impressum](#) [AG Digitalisierung](#) [MV Sachsen-Anhalt](#) [museum-digital](#) [Google Analytics](#)



Nur wenig genutzt (vielleicht zu dezent plaziert?) 3-5 Nutzungen Social-Media-Schalter pro Tag

Das Ausgabewerkzeug als Linkziel (Automatisches Publizieren)



Kurz nach Klick auf „Zeige das Objekt an“ erscheint es als Meldung bei Facebook und Twitter

Recht erfolgreich ! 564 „Freunde“ bei Facebook (seit Oktober) ohne Werbung!

Zur Zeit 3-5 „Gefällt mir“ pro Tag

Über Facebook kommen pro Tag zwischen 5 und 10 Besucher zu museum-digital:sachsen-anhalt

Futter für google: Das Ausgabewerkzeug ist google-optimiert

- **Zur Zeit durchschnittlich pro Tag 300 - 400 Besucher**
- **Jeder Besucher schaut im Durchschnitt 5,6 Seiten an**
- **Museen legen Link zu md:san, md:san legt Links zu Museen**
- **Seit Monaten auf Platz eins mit z.B. Suche „Luther Porträt“**
- **... und das alles bei noch knapp 5.900 Objekten !**

- **Erfahrung: Nur ca. 5% der Besucher nutzt den Suchschlitz oder die erweiterte Suche !**
- **Idee: Für die Nutzer ist google die Suchmaschine !**

Andere Publikationsformen: Das Ausgabewerkzeug mehrfach nutzen

- Museen können eigene Objekte in eigener Seite zeigen !

The screenshot shows the website for MSB Museum Schloss Bernburg. The header features the museum's logo and a navigation menu with items like 'Besucherinfos', 'Objekt des Monats', 'Dauerausstellungen', 'Sammlungen', 'Objekte', and 'Kontakt'. A search bar is visible with the text 'suchen'. Below the search bar, it indicates 'Gesucht wurde nach ""', 'Es wurden 532 Objekte gefunden (Als Liste anzeigen)'. The search results are displayed in a grid of 12 items, each with a thumbnail image and a caption. The captions include 'TOTENGEDICHT AUS ALTENBURG' and 'TOTENKRANZ'. A vertical scrollbar is visible on the right side of the search results area.



Suchschlitz automatisch umgeschaltet, es wird nur innerhalb des Museums gesucht



Inhalt automatisch aus museum-digital:sachsen-anhalt

Andere Publikationsformen: Das Ausgabewerkzeug mehrfach nutzen

- Museen können eigene Objekte in eigener Seite zeigen !

The screenshot shows the museum-digital interface for the Halle an der Saale. The top navigation bar includes categories like 'G. F. Händel', 'Händel-Haus', 'Händel-Festspiele', and 'Händel-Gesellschaft'. The main header features the 'HI MUSEUM' logo and the text 'G. F. Händels Geburtsstadt Halle an der Saale' and 'Internationales Zentrum der Händel-Pflege'. A search bar with the text 'suchen' is visible. The main content area displays a search result for 'DOM IN HALLE. KUPFERSTICH VON JOHANN GOTTFRIED KRÜCHNER JUN.'. The result includes a small image of the copperplate print, a description in German, and metadata such as 'Maße ... H 17,5 cm, B 29,3 cm (Plattenmaße)', 'Veröffentlicht ... 1749', and '... wer: Johann Gottfried Krüchner jun. (1714-1782)'. A red arrow points to the 'Info' link next to the author's name.

Auch die Normdaten-/Linked Data – Verknüpfungen werden mitgenommen

Andere Publikationsformen: Das Ausgabewerkzeug mehrfach nutzen

- Museen können eigene Objekte in Seite wie eigener zeigen !

The screenshot shows the website http://www.museum-weissenfels.de/baz_sammlungen.html. The page features a navigation menu on the left with categories like 'Startseite', 'Geschichte', 'Dauerausstellungen', 'Schlosskirche und Gruft', 'Sammlungen', 'Museumobjekte', 'Eisenkunstguss', 'Schuhe', 'Vivatbänder', 'Sonderausstellung', 'Museen in Weißenfels', 'Besucherinformationen', and 'Veranstaltungen'. The main content area is titled 'Sammlungen' and includes a sub-section for 'Schuhe'. It contains a photograph of a shoe and descriptive text: 'Das Museum Weißenfels wurde im Jahr 1910 gegründet und befindet sich seit 1964 im Schloss Neu-Augustusburg. Bekannt wurde das Museum durch seine Sammlung historischer Schuhe von der Antike bis zur Gegenwart. Völkerkundliches Schuhwerk aus vier Erdteilen veranschaulicht kulturelle, geographische und klimatische Einwirkungen auf die Entwicklung des Schuhwerks der verschiedenen Völker. Auch die enge Beziehung von gesellschaftlichen Entwicklungen und Veränderungen in der Schuhmode werden aufgezeigt. Ein stadtgeschichtlicher Ausstellungsbereich, der zurzeit kontinuierlich erweitert wird, ist besonders dem Herzogtum Sachsen-Weißenfels und der Schlossbaugeschichte gewidmet. Zu den Beständen des Museums zählen Sammlungen von Textdrucken, Autographen und Nachlässen bedeutender Weißenfelser Musiker und Literaten wie zum Beispiel Schütz, Neumeister, Novalis, Seume, François, Brachmann, Müllerer und vieler anderer. Weiterhin besitzt das Museum eine umfangreiche Militaria - Sammlung, eine herausragende Sammlung von Vivatbändern (1700-1900) sowie Eisenkunstguss-Exponate des 19. und 20. Jahrhunderts. Zum festen Bestandteil der musealen Aktivitäten zählen verschiedenartige Sonderausstellungen, Lesungen und zahlreiche museumspädagogische Angebote für Jung und Alt.'



The screenshot shows the website <http://www.museum-digital.de/san/index.php?sv=&style=grid&done=yes&suin=79&extern=yes&exWh>. The page displays a search result for 'Schuhe' (shoes) with 375 objects found. The results are shown in a grid format, each with a thumbnail image and a caption. The captions include: 'PROPAGANDAFLAKAT GEGEN ENGLAND, "DER IST SCHULD." I. WELTKRIEG, 1914-1918', 'LEBENSMITTELKARTE FÜR MILITÄRKLÄUBER, WOCHENKART, 1918, BEZIRKSVERBAND PIRNA, I. WELTKRIEG', 'MITGLIEDSABZEICHEN PREUSSISCHER LANDESKRIEGERVERBAND, LANDWEHRVEREIN BEISEDAU-KUSTRNA, I. HÄLFTE 20. JAHRHUNDERT', 'LEBENSMITTELKARTE, FITZKART, LANDREIS WEISSENFELS, 1918/1919, I. WELTKRIEG', 'LEBENSMITTELKARTE, WEISSENFELS 1918-19, I. WELTKRIEG', 'MITGLIEDSABZEICHEN, BAND, PREUSSISCHER LANDESKRIEGERVERBAND, I. HÄLFTE 20. JAHRHUNDERT', 'SYMPATHIE- ODER PROPAGANDABAND, KAISER WILHELM II., I. WELTKRIEG', 'SYMPATHIE- ODER PROPAGANDABAND, 1914, I. WELTKRIEG', 'SYMPATHIE- ODER PROPAGANDABAND, 1914, I. WELTKRIEG', 'WEISSENFELS "AN DER BRÜCKE DES FRIEDENS", AQUARELL VON GEORG STINGEL, 1968', '"AN DER BRÜCKE DER FREUNDSCHAFT IN WEISSENFELS" AQUARELL GEORG STINGEL, 1968', and 'PANORAMA VON WEISSENFELS IM JAHR 1910 (KOLORIERT FOTOGRAFIE)'.

<http://www.museum-weissenfels.de/>

[http://www.museum-digital.de/san/index.php?sv ...](http://www.museum-digital.de/san/index.php?sv...)

Das Ausgabewerkzeug als Linkziel (II): europeana

- Bisher an Athena weitergegeben 3.300 Objekte
- Davon sind bereits ca. 2.500 in europeana publiziert

The screenshot shows the Europeana search interface. At the top left is the Europeana logo with a 'beta' badge and the tagline 'think culture'. The search bar contains 'dessau wörlitz kulturstiftung' and shows 'Matches for: dessau wörlitz kulturstiftung'. Below the search bar are tabs for 'All', 'Texts (0)', 'Images (254)', 'Videos (0)', and 'Sounds (0)'. The 'Images' tab is selected, showing a grid of 12 search results. Each result includes a thumbnail image, the title, the creator, and the provider (Athena). The results include portraits of historical figures and a landscape painting.

Refine your search:

- By provider
- By language
- By country
- By type

Actions:

- Save this search
- Login | Register

No image? Click through the colour block to see the item. We are still loading...

Results 61 - 72 of 254 Page: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 share

Results 61 - 72 of 254 Page: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 share

Das Ausgabewerkzeug als Linkziel (II): europeana

- 3-5 Besucher pro Tag über europeana (schwankt)



Henriette Katharina Agnese
von Anhalt-De...

Lisiewsky, Chr. F. R. [Create]

Athena



Hier muss der Name des Museums stehen !

- Nach Protest wurde das Datenmodell von europeana korrigiert
- Alle Daten wurden neu exportiert und an Athena geleitet
- Vielleicht nach Neu-Import mehr Besucher über europeana ?

Der Weg von md:san zur europeana und zu anderen Portalen ist einfach

- **Per Klick lassen sich die Daten in Museumdat-XML exportieren**
- **Mit dem Athena-Tool wird daraus LIDO und europeana-Format**
- **Alle Versionen kann man dort herunterladen, hat also ...**
- **... Daten in Museumdat-XML, in LIDO-Format, in ESE-Format**
- **Wer möchte, der kann selbst das Athena-Tool ausprobieren**

- **Museen sollten auch (!) bei europeana mitmachen**
- **Museen sollten auf jeden Fall mit ihren Objekten ins Netz**
- **Objekte ins Netz, Objekte bei europeana: Hilft sichtbar zu sein!**

Bisherige Erfahrungen

- Die vorhandenen Metadaten sind oft nicht gut genug
- Es geht um Publikation, nicht um Inventarisierung (2 Welten!)
- Ideale Objektbeschreibung: Beschreibt Objekt und Kontext
- Fortbildungsbedarf wird erst beim Handeln deutlich:
 - ... z.B. Objektfotografie, Internettexpte verfassen, Online-Recht, ...
 - Besser, die Ansprüche nicht zu hoch zu schrauben: Tun, was möglich !
- Viele beschäftigen sich seit langem endlich einmal wieder eingehend mit ihren Objekten – und finden das gut !
- Das Feedback der Nutzer gibt Aufschluss, was von Interesse ist
- Kollegen sehen was vorhanden, Ideen für Ausstellungen

Die Formel :

-  • Sehr einfache Online-Stellung publikationsfähiger Daten
- +  • Zentralisierte Anreicherung
- +  • „Optimierte Sichtbarkeit“

= Viele Möglichkeiten über Objekte für das Museum zu werben



...

(... zugleich bleibt die Kontrolle weitestgehend beim Museum)

